

EINEN VORTRAG HALTEN



Worum geht's?

Die Fähigkeit, ein Thema spannend vorzutragen, ist eine wichtige Kompetenz in der Schule und später auch in vielen Berufen. Doch nur Wenige freuen sich darauf, einen Vortrag zu halten, da das Lampenfieber einfach zu groß ist. Hier die gute Nachricht: Ihr könnt es lernen! Aber: Ihr müsst üben! Je öfter ihr einen Vortrag haltet, desto kleiner wird das Lampenfieber und umso größer eure Routine und euer Selbstvertrauen!

Wusstet ihr eigentlich, dass schon im 5. Jhd. v. Chr. die Kunst der überzeugenden Rede enorme Bedeutung hatte, da das öffentliche Leben in der Polis durch das Wort bestimmt wurde? Die Entstehung demokratischer Strukturen eröffnete allen freien Bürgern das Recht auf Mitbestimmung, sofern sie ihr Anliegen überzeugend und sprachgewandt vorbringen konnten!

Tipp: Wenn das Lampenfieber unerträglich wird, atmet tief ein und aus und stellt euch vor, ein guter Freund oder ein Familienmitglied sitzt im Publikum.



Acht goldene Regeln für einen guten Vortrag:

- | | | |
|-----------|-------------------------------|--|
| 01 | Vorbereitung ist alles | Je gründlicher ihr das Thema ausarbeitet, desto sicherer fühlt ihr euch beim Vortragen. |
| 02 | Interesse wecken | Knüpft zum Einstieg an das Vorwissen des Publikums an oder stellt eine offene Frage, die ihr am Vortragsende beantwortet. |
| 03 | Roter Faden | Sagt zu Beginn, worüber ihr reden wollt (10%), redet darüber (80%) und sagt am Ende, worüber ihr geredet habt (10%). |
| 04 | Fließende Übergänge | Verwendet passende Formulierungen (aus dem Redekompass), um fließend von einem Abschnitt in den nächsten überzuleiten. |
| 05 | Visuelle Hilfsmittel | Zeigt nur die wichtigsten Schlagwörter und aussagekräftige Bilder, um euren Vortrag visuell zu unterstützen. |
| 06 | Rettungsanker | Schreibt euch die wichtigsten Schlüsselwörter auf Karteikarten und markiert die Abschnitte verschiedenfarbig. |
| 07 | Fachsimpeln | Verwendet nur Fachbegriffe, die ihr selbst mit eigenen Worten erklären könnt. |
| 08 | Üben, Üben, Üben! | Übt den Vortrag (z.B. mit Videoaufnahme) mit Blickkontakt zum Publikum und sprecht dabei deutlich, frei, laut und langsam. |



Hier findet ihr den **Redekompass** mit Arbeitsblatt in verschiedenen Sprachen.



Hier findet ihr weitere **Materialien**, die euch bei der Erstellung von Präsentationen helfen.